**Ein Schaf für´s Leben**

*Nach einem Kinderbuch von Maritgen Matter*

Langer Text:

Hungriger, einsamer Wolf trifft naives Schaf zwecks gemeinsamer Abendessensplanung. Kann das gut gehen?

In der Geschichte von Maritgen Matter schon. Hier verspricht ein Wolf einem ahnungslosen Schaf das Blaue vom Himmel herunter: herrliche Abenteuer im Schnee auf der Suche nach der geheimnisvollen Stadt Erfahrungen, eine echte Abwechslung im eintönigen Schafsalltag.

Und das Schaf, das blöde Ding? Das fährt voll drauf ab. Verlässt die wollige Stube und geht mit dem fremden Kerl hinaus in die Wildnis. Dabei ist das Einzige, was der Wolf will: das Schaf fressen, na klar. Nach einer echt halsbrecherischen Schlittenfahrt, einem Sturz ins eiskalte Wasser und einer durchfieberten Nacht hat die Sache allerdings einen Haken: Was sich mag, das frisst sich nicht.

Kurztext:

Hungriger, einsamer Wolf trifft naives Schaf zwecks gemeinsamer Abendessensplanung. Kann das gut gehen? - Hier schon! Zwar verspricht der Wolf dem ahnungslosen Schaf zuerst das Blaue vom Himmel herunter: herrliche Abenteuer im Schnee! Ein Besuch in Erfahrungen, die Stadt, in der alles Gold ist, was glänzt! Dabei will er´s nur fressen, das arme Ding.

Nach einer halsbrecherischen Schlittenfahrt, einem Sprung ins eiskalte Wasser und einer durchfieberten Nacht hat die Sache allerdings einen Haken: Was sich mag, das frisst sich nicht.

Info:

ab 5 Jahren - bis 4. Klasse

50 Minuten, ohne Pause

Rechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg

Regie: Peer Damminger

Text: Bärbel Maier

Bühne: Peer Damminger

Kostüm: Gabi Kinscherf

Musik: Franz Geenen und Mariele Damminger

Es spielen: Bärbel Maier und Uwe Heene

Schauspiel über

Cleverness

Skrupel

Anstand

Die einzige Requisite, ein Bett mit vielen Decken, verwandelt sich mit wenigen Handgriffen in einen Rodelberg, einen Winterwald, einen zugefrorenen See. Hier wird die Fantasie angeregt und malt in den Köpfen der kleinen Zuschauer zauberhafte Bilder.

*Mannheimer Morgen*

Die Inszenierung gaukelt keine Friede-Freude-Eierkuchen-Welt vor. Sie versteht sich eher als Anleitung, mit Ängsten umzugehen.

*Die Rheinpfalz*